Medieninformation

Staatsbetrieb Sachsenforst

Ihr Ansprechpartner
Lars Richter

Durchwahl
Telefon +49 3501 542 166
Telefax +49 3501 542 213

presse@
sachsenforst.sachsen.de*

21.11.2025

Neue Waldpädagoginnen und Waldpädagogen für den sächsischen Wald

Absolventen des aktuellen Waldpädagogikkurses erhalten Zertifikat

Am 20. November bekamen die 19 Absolventinnen und Absolventen des aktuellen Waldpädagogikkurses ihr staatlich anerkanntes Waldpädagogikzertifikat überreicht. Die Urkunden wurden ihnen im Rahmen des ersten Waldpädagogik-Jahrestreffens in Graupa feierlich übergeben.

Forstminister Georg Ludwig von Breitenbuch gratuliert den Absolventinnen und Absolventen zum erfolgreichen Abschluss. »Ich wünsche den Waldpädagoginnen und Waldpädagogen für ihre tägliche Arbeit viel Erfolg. Sie leisten einen großen Beitrag um Kindern, Familien und allen Interessierten den Wald, die Natur und ihre Zusammenhänge von Holznutzung, über Jagd bis zum Waldbau auf vielfältige Art und Weise näher zu bringen.«

Bereits seit 14 Jahren werden in Sachsen Kurse zum Erhalt des Waldpädagogikzertifikats angeboten. Seitdem sind bisher 20 Kurse durchgeführt worden. Die Ausbildung erfolgt dabei in Kooperation mit der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt bzw. mit der Technischen Universität Dresden für deren Studierende der Forstwissenschaften. Insgesamt ca. 400 Personen haben bisher an den Kursen teilgenommen und 220 Personen die Prüfung abgelegt.

Den aktuellen Kurs haben sechs Teilnehmende mit dem Prädikat »mit besonderem Erfolg« und 13 Teilnehmende mit dem Prädikat »mit Erfolg« bestanden. Da es sich um eine staatliche Zertifizierung handelt, ist nicht nur die Qualifizierung entsprechend aufwendig und vielschichtig, sondern auch die Prüfungen. Jede Prüfung wird dreiteilig vorbereitet und besteht aus der Konzeptphase, der Durchführung der praktischen Prüfung und der Theorie-Prüfung mit Reflexionsgespräch.

Hausanschrift:
Staatsbetrieb Sachsenforst
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna OT Graupa

www.smul.sachsen.de/sbs

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Das Waldpädagogikzertifikat wird bundesweit anerkannt. Bis Ende Januar 2026 ist es möglich sich für den nächsten Kurs zu bewerben. Weitere Informationen sind unter waldpaedagogik.sachsen.de zu finden.

Hintergrund

Anliegen der waldbezogenen Bildungs- und Erziehungsarbeit (Waldpädagogik) ist die Vermittlung zwischen Wald, Forstwirtschaft und Gesellschaft. Zwischen Mensch und Wald soll eine positive Beziehung aufgebaut werden. Die waldpädagogischen Angebote richten sich vor allem an Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsenen stehen in ganz Sachsen interessante Möglichkeiten zur Verfügung.

Medien:
Foto: Übergabe Waldpädagogikzertifikat - Gruppenbild

Links:
waldpaedagogik.sachsen.de